

HIER BAUT
SOLID

28 WOHNUNGEN



ERPELDANGE-SUR-SÛRE
RESIDENZ GOLDKNAPP

LEISTUNGSBESCHREIBUNG 1.0

Bauherr:

Solid S.A.
27, rue de la Gare
L-9122 Schieren



Zum Projekt:

Residenz Goldknapp 28 Wohnungen
LOT 7.8 MOPO-PAP In der mittelsten Gewinn
Kadasternummer: 1783/5005
2, rue du Prel
4, rue Grande-Duchesse Charlotte
L-9149 ERPELDANGE-SUR-SÛRE

Titel 1 – ALLGEMEINES

Ihr Mehrfamilienhaus wird in SOLIDER Bauweise erstellt. Aufgrund der massiven Wände und Decken entsteht so ein Gebäude mit einer hervorragenden Wärmedämmung und Wärmespeicherung. Ein gesundes Wohnklima in Verbindung mit einer optimalen Schalldämmung sind die Vorzüge der SOLIDen Bauweise.

Diese Leistungsbeschreibung dient als Grundlage und beschreibt den Umfang der Gebäudeausstattung. Soweit hier keine Mengen benannt sind, leiten sich diese durch die in den Zeichnungen dargestellten Massen ab.

Wenn in den Texten alternative Materialien als Ausführung beschrieben sind, verstehen diese sich als inklusive und sind kostenneutral. Bei der Beschreibung als Option sind diese mit dem genannten Preis, oder durch ein Zusatzangebot erhältlich.

Bitte bedenken Sie, dass die zu verbauenden Naturprodukte wie Holz oder Granit, aber auch Keramik, gegenüber den Mustervorlagen Abweichungen in Farbe, Maserung, Brand oder auch Struktur haben können.

Die dargestellten Skizzen und Fotos sind Beispiele und dienen lediglich der Orientierung. Die Ausführung kann abweichen. Eventuelle Subventionen gehen in vollem Umfang an den Bauherrn.

Titel 2 – ARCHITEKTEN- UND INGENIEURLEISTUNGEN

2.1 Vom Bauherrn zu bringende Leistungen

Erstellung des Baugesuches einschließlich Ausarbeitung aller erforderlichen Unterlagen zur Vorlage bei der Genehmigungsbehörde (z.B. Energiepass)

Eine **Versicherung TRC** (Tous Risques Chantier).

Baustrom und Bauwasser sind bauseits zur Verfügung zu stellen.

Eine **Baugrundanalyse** mit eventuell erforderlichem Bodengutachten.

Sicherung der erforderlichen Grenzsteine, bzw. **Einmessung** der fehlenden Grenzpunkte.

Die **Gebühren** für die Anschlüsse werden vom **Endkäufer** getragen.

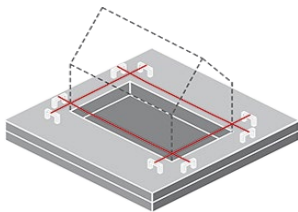
Es wird von einer Gebäudeklasse A-B ausgegangen.
V-B

2.2 Im Angebot enthaltene Leistungen:

Ausarbeitung der **statischen Berechnung** und der **Werkpläne** inklusive eventuell erforderlicher **Detailzeichnungen** mit den Maß- und Konstruktionsangaben. **Überwachung** der Baumaßnahme laut den vertraglichen Leistungen durch kompetente und erfahrene Bauleiter. Ein **Sicherheitskoordinator** (SigeKo) entsprechend der luxemburgischen Gesetzgebung sowie ein **État des lieux** der Nachbarbebauungen vor Beginn der Arbeiten. Ein abschließender **Blowerdoortest**. Kontrollbüro für das Commodo der Tiefgarage.

Im Preis sind folgende Anschlüsse (Baggerarbeiten) enthalten: Kanal, Wasser, PT, Strom, Anschlüsse im Grundstück. Sollten Arbeiten in der Straße notwendig sein, wird hier ein gesondertes Angebot erstellt.

Titel 3 – ERD-, MAURER- UND BETONARBEITEN



3.1 Baustelleneinrichtung

Bereitstellung der erforderlichen **Unterkünfte** und **sanitären Einrichtungen** im Bereich der Baustelle für die von uns benötigte Bauzeit. **Bauzäune** und Schutzzäune werden von uns nach Erfordernis an der Baustelle aufgestellt.

Das Markieren der Baugrube durch ein **Schnurgerüst**, sofern kein Vermessungsbüro hinzugezogen werden muss und alle Grenzsteine sichtbar vorhanden sind.

3.2 Erdarbeiten

Abtragen des **Oberbodens** bis zu einer Stärke von 20cm, seitlich auf dem Grundstück zum Wiedereinbau gelagert. **Baugrubenaushub** bis zu einer **Tiefe von 4,50 m** in den Bodenklassen 3, 4 und 5 einschließlich seitlicher Lagerung auf dem Baugrundstück und Abtransport der überschüssigen Massen auf eine Deponie. **Fundamentaushub** in den erforderlichen Bereichen seitlich auf dem Baugrundstück gelagert.



3.3 Entwässerung

Sämtliche Schmutzwasserleitungen sind im Leistungsumfang in den erforderlichen Dimensionen enthalten. Ausgeführt werden die Leitungen komplett in **KG-Rohr mit Sand oder Splittbett**.

Im Bereich der Straßenfront wird an geeigneter Stelle **1 Stück Revisionschacht DN 1000** bis zu einer Tiefe von 4,00m mit befahrbarem Betondeckel hergestellt. In der Schachtsohle wird **1 verschraubte Reinigungsstück** für die Abwasserleitung eingebaut. Hinter dem Kontrollschacht wird die Leitung bis zum Kanalanschluss an der Straßengrenze verlegt und an die Schmutzwasserleitung angeschlossen.

Das **Regenwasser** wird über **offene Rinnen** abgeleitet.

3.4 Fundamente und Bodenplatte



Die erforderliche Bodenplatte wird als **tragende Bodenplatte** in bis zu **35cm starkem Stahlbeton** hergestellt. Zur Aufnahme von Stützlasten werden an erforderlicher Stelle Verstärkungen laut statischer Berechnung hergestellt. Unter der Bodenplatte wird in erforderlichen Bereichen (thermische Hülle) eine entsprechend dicke **Hartschaumdämmung (XPS)** als thermische Trennung entsprechend den Anforderungen des Energiepasses eingebaut. Im übrigen Bereich wird eine Schotter-schicht eingebaut. Für die vorgenannte Gründung wird eine zulässige Bodenpressung von mindestens **200 KN/m²** vorausgesetzt.



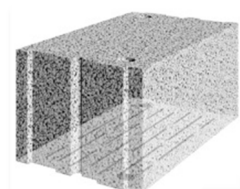
Als Potentialausgleich wird in der Fundamentierung/Bodenplatte gebäu-deumlaufend ein verzinkter **Fundamenterder** mit einer Anschlussfahne aus **Edelstahl** im Hausanschlussraum eingebaut. Diese wird später durch den Elektriker in die Elektroinstallation eingebunden und ange-schlossen. Er dient als Erdungsanschluss für die Elektroinstallation. Zu-sätzlich wird ein Ringerder aus Edelstahl verlegt.

3.5 Außen- / Innenwände



Untergeschoß: Außen- und Tragmauerwerk wird laut statischer Berechnung aus **Stahlbeton-Fertigteilen oder Ortbetonwänden** in 24cm Breite als WU-Bauteil errichtet. Die Innentrennwände (nicht tragend) werden mit Mauerwerk im **Fugenglattstrich** (ohne Verputz) in 11,5 cm hergestellt.

Raumhöhe fertig im lichten ca. **2,40m** (bei gedämmter Decke)



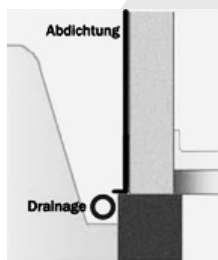
Geschosse EG-DG:

Außenmauerwerk aus 24 cm Betonsteinen.

Innenwände 11,5cm bis 24cm in Bims-/Betonstein.

- Raumhöhe **EG** fertig im lichten bis **2,53m**
- Raumhöhe **OG 1** fertig im lichten bis **2,53m**
- Raumhöhe **OG 2** fertig im lichten bis **2,70m**

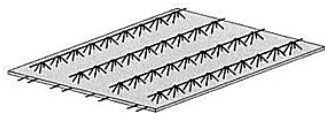
3.6 Abdichtung



Die erforderliche Abdichtung erfolgt als **bituminöse Schweißbahnab-dichtung** im **Heißklebverfahren** auf Bitumenvoranstrich, gegen nicht-drückendes Wasser. Die Abdichtung wird von 20cm unter der Kellerde-cke bis 20cm über geplante fertige Geländeoberkante geführt.

Im Erdreich liegende Wände erhalten laut Plan eine bis **20cm bzw. 8cm starke Perimeterdämmung in WLG035**. Zwischen Erdreich und Däm-mung wird bei der Verfüllung eine **DELTA MS Noppenbahn mit Vlies** zum Schutz eingebaut.

3.7 Geschossdecken (bis 35 cm stark)



Filigran- oder **Ort-Betondecken**, entsprechend der statischen Berechnung. Die äußere Einfassung erfolgt zum bestehenden Mauerwerk im Bedarfsfall mit Wärmedämmplatten, bzw. Wärmedämm-Schalelemen-ten. Im Bedarfsfall werden, wenn möglich, die **Lüftungsleitungen** in den Decken verlegt.

Dachgeschoß: Im Bereich der Dachschrägen ist die Dachkonstruktion zugleich die Decke. Statisch erforderliche Pfetten ragen eventuell unter der Dachkonstruktion heraus.

Teilbereiche können durch den Einbau einer Kehlbalkenlage, die Raumhöhe begrenzen.

Titel 4 – GESCHOSSTREPPEN



4.1 Alle Geschosse

Hier werden **Stahlbetontreppen** als **gerade** Treppenläufe mit Zwischenpodest laut statischer Bemessung entsprechend den Architektenplänen ausgeführt.

Die Treppe wird später mit einem Fliesenbelag versehen. Geländer und oder Handlauf entsprechend Titel Schlosserarbeiten.

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 5 – ZIMMERERARBEITEN



5.1 Dachstuhl

Die Ausführung der Tragkonstruktion des Dachstuhls erfolgt entsprechend den Entwurfszeichnungen in Nadelholz aus veredeltem, technisch getrocknetem Bauschnittholz (**Konstruktionsvollholz KVH/BSH**). Dies gewährleistet eine geringe Verformung und eine minimierte Rissbildung. Die Dimensionierung erfolgt nach der statischen Berechnung.

Die Zwischensparrendämmung wird mit **Einblasdämmung (d=26cm WLG040)** ausgeführt. Eine außenseitige **Aufsparrendämmung (d=8cm WLG042)** aus **Holzfaserverplatten** wird entsprechend dem Energiepass ausgeführt.

5.2 Kehlbalkenlage

In Teilbereichen wird die Raumhöhe im Dachgeschoß mit einer Kehlbalkenlage begrenzt. Diese Decke wird im Zuge der Trockenbauarbeiten mit Wärmedämmung ausgekleidet

5.3 Innerer Dachabschluss

Die **Dachunterseite** wird mittels einer vollflächigen **OSB-Verkleidung** geschlossen. Diese dient als Dampfsperre und fertige Deckenuntersicht im nicht zu wohnzwecken ausgebauten Dachraum.



5.4 Dachfenster (elektrisch).

Im Lieferumfang sind folgende Dachflächenfenster enthalten:

Bis 6 Stück der Größe **SK06 114x118 cm**

Fabrikat z.B. **VELUX-EVERFIN.**, Typ GGU SK06 0065

3-fach Isolierverglasung ALU

Einschließlich Rollläden mit E-Antrieb.



5.5 Dachgauben (8 Stück)

Diese werden als Holzkonstruktion auf die Sparren aufgesetzt. Die Gaubenwangen werden als Holzrahmenkonstruktion mit einer **Mineralwolldämmung der WLG 035** hergestellt. Außen werden die Wangen mit einer **Zink-Stehfalzdeckung** verkleidet. Innenseitig erfolgt die Verkleidung im Trockenbau.

Titel 6 – DACHDECKERARBEITEN

6.1 Steildach



Die Eindeckung des Satteldachs erfolgt mit **Zink-Stehfalz vorbewittert**. Die Unterkonstruktion besteht aus einer kompletten Verschalung der Dachsparren aus **Holzfaserdämmung** gemäß Energiepass, mit aufliegender Lattung. First, Ortgang und Traufe werden passend aus Kanteilen hergestellt. Erforderliche Lüftungsrohre werden angefertigt und in die Eindeckung eingebaut.

Farbe:



6.2 Eindeckung Flachdach Gauben



Die Eindeckung erfolgt auf einer **EPS Wärmedämmung** mit Gefälle mit darunter liegender bituminöser Abdichtung aus **Schweißbahnen**. Als oberseitige Abdichtung werden **alwitra®** Flachdachbahnen (EVA-Bahnen) ausgelegt und bei Bedarf entsprechend befestigt. Eine Auflast mit Kies ist nicht vorgesehen.



6.3 RWA-Fenster 2 Stck

Einbau eines Rauch- und Wärmeabzugsfensters für einen effektiven Rauch und Wärmeabzug aus dem Gebäude. Modell: z.B. VELUX Typ CSP.

6.4 Terrassen, Loggien

Aufbau und Abdichtung wie beim Flachdach, jedoch für den Aufbau eines Terrassenbelages vorgesehen.

Der spätere Belag wird im Zuge der Außenanlagen auf Stelzlager mit Belag nach Auswahl des **Bauherrn** ausgeführt. Die Arbeiten sind bei den Außenanlagen beschrieben.

6.5 Balkone

Die Balkone werden aus **Ortbeton** hergestellt. Aufbau und Abdichtung wie beim Flachdach, jedoch für den Aufbau eines Terrassenbelages vorgesehen.

Der spätere Belag wird im Zuge der Außenanlagen auf Stelzlager mit Belag nach Auswahl des **Bauherrn** ausgeführt. Die Arbeiten sind bei den Außenanlagen beschrieben.

Titel 7 – KLEMPNERARBEITEN



7.1 Regenrinne

Halbrunde oder eckiger vorhängende Dachrinne aus Zink-Blech mit dem erforderlichen Zubehör. Die Verbindung zum Fallrohr erfolgt mittels Einhängestützen. Farbe nach Auswahl **Bauherrn**.



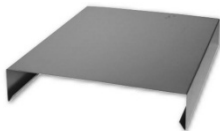
7.2 Fallrohre

An den erforderlichen Entwässerungspunkten werden runde oder eckige Fallrohre verbaut und durch die Attika mit den Dachabläufen verbunden. Die Rohre werden an den Grundentwässerungsleitungen angeschlossen.

Farbe nach Auswahl **Bauherrn**.

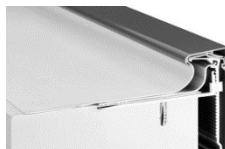
7.3 Standrohre

In befahrenen Bereichen werden Standrohre aus verzinktem Stahl von 50-100cm Länge ab OK fertigem Gelände eingebaut. Farbe nach Auswahl **Bauherrn**.



7.4 Mauerabdeckungen

Im Bereich der Brüstungen von Loggien erhalten die Mauerwerksbrüstungen eine **Aluminium Mauerabdeckung** mit einer Pulverbeschichtung nach RAL-Standardfarbton des Herstellers. Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.



7.5 Einfassung Dachrand

Im Bereich des Attika erfolgt eine oberseitige Abdichtung aus **alwitra® Flachdachbahnen**. Die Randeinfassung erfolgt mit einem Aluminium-Abschlussprofil System **alwitra® TA** (oder ähnlich) in RAL-Farbton des Herstellers. Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 8 – HAUSTÜR, FENSTERANLAGEN UND ZUBEHÖR



8.1 Hauseingangstüren mit Oberlicht (2 Stück ca. 1,15x2,55)

Die Hauseingangstür wird aus **ALU-Profilen** passend zu den Fenstern hergestellt. Zur Ausstattung gehört ein E-Öffner, eine **Mehrfachverriegelung**, sowie eine im Boden eingelassene Auflaufschiene mit **Kältefeind** zur optimalen Abdichtung. Außen wird ein Edelstahlgriff rund in Länge bis 400mm mit passender Schlossrosette montiert. Als Innendrücker wird ein Edelstahlgriff in L-Form mit passender Rosette montiert. Die Schließung erfolgt mittels Zylinder-Sicherheitsschloss. **Haustürfüllung** wird in **Glas (ESG)** ausgeführt. Verdeckt liegende Bänder mit integriertem Türschließer und Arretierung. Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

8.2 Nebeneingangstür (1 Stück ca. 1,50x2,15 2flg)

Zum „Poubelle“ wird eine Nebeneingangstür aus **ALU-Profilen** passend zu den Fenstern eingebaut. Verdeckt liegende Bänder mit integriertem Türschließer und Arretierung. Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

8.3 Brandschutztüren

Stahl-Brandschutztür, Ausführung in T90, T60 bzw. T30, selbstschließend
 UG: 3 Stück T90
 UG: 14 Stück T60
 UG: 10 Stück T30
 Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

8.4 Fenster

Alle Elemente werden aus hochwertigen **90mm 6-Kammer-PVC-Profilen** mit **3-Dichtungsebenen** flächenversetzt hergestellt. Die Verglasung erfolgt **3-fach** als Wärmeschutzelement mit einem U_g -Wert von **0,5W/m²K**. Ausführung als flächenversetzter Flügel. Profil: z.B. **VEKA MD 82**.
 Griffe in Farbe Weiß Standard.
 Die Farbe der Fenster ist innen weiß und wird innen und außen durch den **Bauherrn** festgelegt.



8.5 Fensteranlagen Ausstattung/Größe

Die Fensterelemente werden, als **Dreh-Kippfenster, Schwingfenster, Hebe-/Schiebe oder als Fixelemente** nach Möglichkeit mit vorgenannten Profilen hergestellt. Die Montage der Fenster erfolgt in **RAL-Montage**

Folgende Fensterabmessungen und Ausführungen sind laut Plan vorgesehen

(DK=Dreh-Kipp, D=Dreh, Hebe-Schiebe, Fix)

(Anzahl/Flügel/Art/Größe/Rollladen [RoKa], Raffstore [Raff]):

Erdgeschoss:

A-0-01:

1 Stück	2flg DK+Fix	Studio	2,80x2,25m	Raff
---------	-------------	--------	------------	------

A-0-02:

1 Stück	1flg DK	Séjour	1,00x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x2,25m	Raff
1 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-0-03:

1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	3,60x2,25m	Raff
1 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x1,85m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-0-04:

1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-0-05:				
1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x1,35m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-0-06:				
1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x1,35m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-0-07:				
1 Stück	2flg DK+D	Studio	1,80x2,25m	Raff

A-0-08:				
1 Stück	2flg DK+D	Séjour	2,10x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-0-09:				
1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x1,35m	Raff

A-0-10:				
1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
2 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-0-11:				
1 Stück	2flg Hebe-Schiebe	Studio PMR	2,80x2,25m	Raff

A-0-12:				
1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x1,35m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x1,35m	Raff

Commun				
2 Stück	1flg mit Oberlicht	Haustür	1,15x2,55m	ohne
1 Stück	2flg DK+Fix VSG	Treppe	1,11x1,81m	ohne
1 Stück	2flg DK+Fix VSG	Treppe	1,11x2,165m	ohne

1. Obergeschoss:

A-1-13:				
1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x1,35m	Raff
1 Stück	1flg DK	SDD	1,00x1,35m	Raff

A-1-14:				
2 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff
2 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x1,35m	Raff
1 Stück	1flg DK	SDD	1,00x2,25m	Raff

A-1-15:				
1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	3,60x2,25m	Raff
1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff
1 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x2,25m	Raff

A-1-16:	1 Stück	2flg Hebe-Schiebe	Séjour	2,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-1-17:	1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x1,35m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-1-18:	2 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x2,25m	Raff
	1 Stück	1flg DK	Chambre	1,11x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	SDD	1,80x1,35m	Raff

A-1-19:	1 Stück	2flg DK+Fix	Studio	2,80x2,25m	Raff
----------------	---------	-------------	--------	------------	------

A-1-20:	1 Stück	2flg DK+D	Séjour	2,10x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-1-21:	1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x1,35m	Raff

A-1-22:	1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
	2 Stück	2flg DK+D	Séjour	1,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

A-1-23:	1 Stück	2flg Hebe-Schiebe	Studio PMR	2,80x2,25m	Raff
----------------	---------	-------------------	------------	------------	------

A-1-24:	1 Stück	2flg DK+Fix	Séjour	2,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Chambre	1,80x2,25m	Raff

Commun	1 Stück	2flg DK+Fix VSG	Treppe	1,11x1,18m	ohne
	1 Stück	1flg DK	Treppe	1,11x1,05m	ohne
	1 Stück	2flg DK+Fix VSG	Treppe	1,11x2,23m	ohne
	1 Stück	1flg DK	Treppe	1,11x1,34m	ohne

2. Obergeschoss:

A-2-25:	2 Stück	2flg Hebe-Schiebe	Séjour	3,25x2,23m	Raff
	1 Stück	2flg Hebe-Schiebe	Séjour	4,00x2,23m	Raff
	1 Stück	2flg DK+D	Bureau	1,80x2,23m	Raff
	3 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x1,25m	Raff

A-2-26:	2 Stück	2flg Hebe-Schiebe	Séjour	4,00x2,23m	Raff
	1 Stück	1flg DK	SDD	1,00x1,25m	Raff
	2 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x1,25m	Raff

A-2-27:

2 Stück	2flg Hebe-Schiebe	Séjour	3,40x2,23m	Raff
1 Stück	2flg DK+Fix	Kichen	2,00x2,23m	Raff
1 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x1,25m	Raff

A-2-28:

2 Stück	2flg Hebe-Schiebe	Séjour	4,00x2,23m	Raff
1 Stück	1flg DK	SDD	1,00x1,25m	Raff
1 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x1,25m	Raff
1 Stück	1flg DK	Chambre	1,00x1,25m	Raff

Besonderheiten: Teilweise sind die in den Plänen dargestellten Fensterfunktionen/Größen nicht ausführbar. Die vorgenannte Liste ist auf die Machbarkeit abgestimmt.

Hinweis: Für die Montage der Rollläden werden 32 cm benötigt. Da auf den Plänen nicht alle Maße ersichtlich sind, können die Fenstergrößen von den Architektenplänen abweichen. In PVC sind nicht alle Fenstergrößen herstellbar. Durch die Anforderungen des Energiepasses kann eine Stufe beim Austritt auf die Terrassenflächen entstehen.

8.6 Innen-Fensterbänke



Wohnraumfenster (außer geflieste Wände in Bädern und WCs) erhalten Innen-Steinbänke aus 20mm **Naturstein**, bis zu einer Tiefe von 22cm, Länge je nach Fenster. Nebenräume erhalten Bänke aus Bodenfliesen. Bei bodenständigen Elementen wird der Bodenbelag bis zum Fensterelement geführt.

Ein Materialbudget für diese Bänke ist bis **250,-€/m² HTVA** enthalten.

8.7 Außen-Fensterbänke



Alle Wohnraumfenster erhalten Außen-Fensterbänke aus **einbrenn-lackiertem Aluminiumprofil** mit passenden Endkappen und einer Anti-Dröhn-Beschichtung auf der Unterseite. Die Alu-Bänke werden durch den Fassadenbauer in das WDVS-System integriert. Als Farbvorlage dienen die Fensteranlagen.

Im Bereich von Terrassen und der Hauseingangstüre wird auf eine Fensterbank verzichtet. Die Beläge werden bis zum jeweiligen Element geführt.

8.8 Raffstore (elektrisch)



Die beschriebenen Fensterelemente erhalten wo möglich **Raff-Store-Anlagen** aus Aluminium in Schiene geführt (z.B. Beck&Heun Z-Lamelle randgebördelt, RAL-Farbe). Die Raffstorekästen werden in die WDVS-Fassade integriert und von außen durch den Fassadenputz abgedeckt. Die **elektrische Steuerung** erfolgt einzeln über einen Schalter im Fensterbereich. **Optional** ist eine Gruppenschaltung an zentralem Punkt möglich und kann später in der Bemusterung der Elektroinstallation besprochen werden. Die Auswahl der Raffstore erfolgt durch den **Bauherrn**.



8.9 Absturzsicherung

Bei verschiedenen Fenstern entspricht die Brüstungshöhe nicht den erforderlichen Höhen und muss deshalb außenseitig durch eine Absturzsicherung ergänzt werden. Wo in den Plänen dargestellt, werden hier Scheiben aus Sicherheitsglas (Klarglas) mittels Haltern an den Fensterprofilen befestigt.

Für folgende Fenster:

10 Stück für Fenster 180x100cm

3 Stück für Fenster 100x100cm

1 Stück für Fenster 280x100cm

8.10 Garagen-Sektionaltor: 3,50x2,25m

Die Zufahrt zur Garage wird mittels eines Hörmann-Sektionaltors Typ LPU42 mit L-Sicke, in RAL-Farbtönen des Herstellers geliefert und eingebaut. Die Sektionen werden nach Lüftungsbedarf der Tiefgarage mittels **Lochblech** ausgeführt. Zur Ausstattung gehört ein Elektroantrieb z.B. Typ Hörmann **SupraMatic-H** mit **1 Stück** Fernbedienungen pro **Stellplatz**. Außerdem verfügt das Tor über eine automatische Schließung mittels Lichtschranke. Eine **Ampelanlage** ist mit vorgesehen.

Die Auswahl erfolgt passend zu den Fenstern durch den **Bauherrn**.

Titel 9 – HEIZUNGSANLAGE



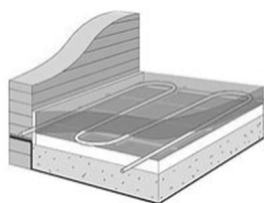
9.1 Wärmepumpe – Luft/Wasser

Hervorragende Energieausbeute: Aus einem Kilowatt Strom macht eine Luft/Wasser Wärmepumpe (z.B. Fabr. **stiebel-eltron®**) das Drei- bis Vierfache an Heizenergie. Das ist hoch effizient. Die Wärmepumpe zur Außenaufstellung heizt zuverlässig auch bei Minusgraden von bis zu -25°C. Die Wärmepumpe sorgt auch für die Warmwasserbereitung Ihres Hauses. Umwälzpumpen, Absperrventile und Verteilungen werden nach den örtlichen Erfordernissen eingebaut. Aufstellort: Gründach
Bodenständiger Warmwasserspeicher in erforderlicher Größe.



9.2 Enthärtungsanlage

Eine Enthärtungsanlage zur Verbesserung der Wasserqualität wird installiert. Diese Anlage dient zur Enthärtung von Trinkwasser mit integriertem Leckageschutz und garantiert die gleichzeitige, hygienische Durchströmung aller Anlageteile. Fabrikat z.B. Grünbeck



9.3 Raumheizung

Alle Wohneinheiten:

Die Bodenflächen werden mittels einer **Fußbodenheizung** erwärmt. Die Größe der einzelnen Heizkreise wird vom Heizungsbauer ermittelt und fachgerecht in einem Aufputz-Verteilerschrank zusammengeführt und angeschlossen. Die Regelung erfolgt über Raumthermostate in Unterpultausführung.

Allgemein:

Die Allgemein-Flure/Treppenhäuser werden im Eingangsbereich im EG mittels **Fussbodenheizung** beheizt. Es erfolgt keine Beheizung in den Kellerräumen.



9.4 Handtuchheizkörper (1 Stück **pro Badezimmer**)

In den **Bädern/Duschen** ist je 1 Stück Handtuch-Heizkörper ca. 500x1200mm vorgesehen. Diese Heizkörper werden rein elektrisch durch einen **Heizstab** betrieben. Die Farbe kann aus der Standardfarbkarte des Herstellers gewählt werden.

Lage und Einbauort müssen mit dem Elektriker (Stromanschluß) und dem Heizungsbauer gemeinsam festgelegt werden.

Budget hierfür (ohne Montage) bis **450,-€ HTVA** enthalten.



9.5 Abrechnung - Verbrauchskosten

In den Zuleitungen der einzelnen Wohnungen werden an geeigneter Stelle (z.B. Verteilerschrank Fußbodenheizung) Zählerplatten zur Montage von **Verbrauchszählern** installiert. Die Koordination und Einrichtung der Zähler erfolgt später **im Auftrage der Hausverwaltung**.

9.6 Lüftungsanlage

kontrollierte Raumlüftungsanlage:

Es ist eine Installation **pro Wohneinheit und pro Treppenhaus** vorgesehen.

Eine Versorgung der Zu- und Abluft erfolgt mittels geeigneter Rohre und ausreichenden Schallabsorbern. Es wird eine **Wärmerückgewinnung von bis zu 85%** erreicht. Die Dimensionen der Lüftungsleitungen und des Gerätes werden vom Installateur fachgerecht ermittelt und ausgeführt. Vorgesehen ist eine Anlage z.B. von **Zehnder**. Die Auswahl des Herstellers erfolgt durch die Solid.

Hinweis: Es ist ein Platzbedarf von etwa 90x35x250cm (B/T/H) an der Wand z.B. im Abstellraum zur Installation vorzusehen.



Küchenabluft:

Die Dunsthauben der Küchen sind als **Kohle-Aktiv-Anlage** auszuführen und benötigen keine zusätzlichen Ventilationsleitungen.

Bitte weisen Sie Ihren Küchenbauer unbedingt darauf hin!

Kellerbelüftung:

Kellerräume erhalten eine mechanische Be- und Entlüftung mittels Ringleitung und zeitlich gesteuerten Zentrallüftern.

Titel 10 – SANITÄRINSTALLATION

10.1 Sanitäre Einrichtungsgegenstände

Die Anzahl der Einrichtungsgegenstände ergibt sich nicht aus den gezeichneten Gegenständen in den Plänen. Diese gelten nur als Ausstattungsidee und sind nicht maßgebend. Auswahl Sanitär erfolgt bei einer **Fachfirma**, die durch die SOLID festgelegt wird.

Folgende Stückzahlen liegen dieser Baubeschreibung zu Grunde:

Allgemein

- 1 Stück Gartenzapfstelle pro Terrasse
- 2 Stück Gartenzapfstelle im Allgemeinbereich (abschließbar)
- Balkone erhalten nur **Optional** eine Aussenzapfstelle.

Untergeschoss

Salle de Nettoyage:

- 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Ausgussbecken
- 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss WC

Buanderie 2x:

- 2x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Ausgussbecken
Wasserhahn abschließbar
- 12x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Waschmaschine
Wasserhahn abschließbar

Erdgeschoss

Buanderie:

- 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Ausgussbecken
Wasserhahn abschließbar
- 8x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Waschmaschine
Wasserhahn abschließbar

pro Appartement: A-0-01, A-0-07, A-0-08, A-0-09, A-0-10, A-0-11

- 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss WC
- 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Waschbecken
- 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Dusche
- 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Küche
- Bad Accessoires wie Spiegel, Handtuchhalter, WC-Bürsten, etc.
- Enthaltenes Budget **Sanitärausstattung** bis **8.500,-€ HTVA**
- Enthaltenes Budget **Montage** bis **2.200,-€ HTVA**

pro Appartement: A-0-02, A-0-03, A-0-04, A-0-05, A-0-06, A-0-12

- 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss WC
- 2x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Waschbecken
- 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Dusche
- 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Küche
- Bad Accessoires wie Spiegel, Handtuchhalter, WC-Bürsten, etc.
- Enthaltenes Budget **Sanitärausstattung** bis **10.300,-€ HTVA**
- Enthaltenes Budget **Montage** bis **2.500,-€ HTVA**

1.Obergeschoss

Buanderie:

- 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Ausgussbecken
 Wasserhahn abschließbar
- 8x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Waschmaschine
 Wasserhahn abschließbar

pro Appartement: A-1-13 A-1-16, A-1-19, A-1-20, A-1-21, A-1-22, A-1-23

- 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss WC
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Waschbecken
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Dusche
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Küche
 - Bad Accessoires wie Spiegel, Handtuchhalter, WC-Bürsten, etc.
- Enthaltenes Budget **Sanitärausstattung** bis **8.500,-€ HTVA**
Enthaltenes Budget **Montage** bis **2.200,-€ HTVA**

pro Appartement: A-1-14, A-1-15, A-1-17, A-1-18, A-1-24

- 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss WC
 - 2x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Waschbecken
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Dusche
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Küche
 - Bad Accessoires wie Spiegel, Handtuchhalter, WC-Bürsten, etc.
- Enthaltenes Budget **Sanitärausstattung** bis **10.300,-€ HTVA**
Enthaltenes Budget **Montage** bis **2.500,-€ HTVA**

2.Obergeschoss

pro Appartement: A-2-25

- 3x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss WC
 - 3x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Waschbecken
 - 2x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Dusche
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Badewanne
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Küche
 - Bad Accessoires wie Spiegel, Handtuchhalter, WC-Bürsten, etc.
 - 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Ausgussbecken
 - 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Waschmaschine
- Enthaltenes Budget **Sanitärausstattung** bis **23.000,-€ HTVA**
Enthaltenes Budget **Montage** bis **3.500,-€ HTVA**

pro Appartement: A-2-26, A-2-27, A-2-28

- 2x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss WC
 - 2x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Waschbecken
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Dusche
 - 1x Anschlusspunkt Kalt-/Warmwasser + Abfluss Küche
 - Bad Accessoires wie Spiegel, Handtuchhalter, WC-Bürsten, etc.
 - 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Ausgussbecken
 - 1x Anschlusspunkt Kaltwasser + Abfluss Waschmaschine
- Enthaltenes Budget **Sanitärausstattung** bis **20.000,-€ HTVA**
Enthaltenes Budget **Montage** bis **3.200,-€ HTVA**

Allgemein:

Die Hauptzuleitung einschließlich Wasserzähler und Montagewinkel ist bauseits durch die Gemeinde zu liefern. Ab diesem Übergabepunkt erfolgt die Verrohrung mit Kunststoffrohren. Enthalten sind die notwendigen Absperrorgane ab Haupt-Wasserzähler einschließlich Schmutzfilter und Druckminderer. Die Warmwasserleitungen werden entsprechend den Vorschriften mit einer Wärmedämmung zusätzlich ummantelt.

Titel 11 – ELEKTROINSTALLATION

11.1 Hauptverteilung

Die Elektro-Hauptverteilung beginnt ab Übergabepunkt des bauseits zu liefernden Panzerkastens des Energieversorgers im Hausanschlussraum.

Die Zählerschränke werden Aufputz in der Nähe des Panzerkastens in erforderlicher Größe montiert. Ausgestattet werden diese mit den erforderlichen Hauptsicherungen für die jeweilige Wohn- oder Gewerbeinheit, sowie mit den Sicherungsautomaten für die Allgemeinbereiche. Eine komfortable und funktionale Elektroinstallation wird somit gewährleistet.

Vom jeweiligen Verbrauchszähler wird die Zuleitung in der erforderlichen Dimension zur **Unterverteilung der einzelnen Wohneinheiten** verlegt. In den Unterverteilungen werden nach Vorschrift die erforderlichen Sicherungsautomaten für die einzelnen Stromkreise installiert.

11.2 Schalter und Steckdosen

In Wohnräumen werden die Schalter und Steckdosen als Unter-Putzinstallation ausgeführt. Als Grundlage der Auswahl dient hier das Grundmodell der Hersteller (z.B. **Merten, Jung, Gira oder ähnlich**) in Farbe **Polarweiß**.

In Nebenräumen (Technik, Kellerräume, Garage, etc.) wird eine Auf-Putzinstallation durchgeführt. Hier werden die Kabel wie auch die Schalter und Steckdosen auf der Wand befestigt. Die Schalter und Steckdosen werden in Grau geliefert. Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

11.3 Ausstattung

Die Lage der Schalter, Steckdosen und Brennstellen können Sie selbst festlegen. Eine Empfehlung und Beratung für die geeignete Position erhalten Sie durch den Elektroinstallateur bei einem gemeinsamen Gespräch. Die Küchenpläne sind bauseits zu liefern. Falls wir vor Ausführung der Elektrorohrinstallation keine Küchenpläne mit technischen Angaben und Maßen erhalten haben, wird die Elektroinstallation in der Küche nach Standardmaßen und den Plänen vom Elektriker ausgeführt. Spätere Änderungswünsche werden separat angeboten. Folgende Stückzahlen sind im Budget vorgesehen:





Allgemein

- COLOR-Videosprechanlage
- Treppenhausleuchten über Bewegungsmelder
- Kellerflurbeleuchtung über Bewegungsmelder
- Beleuchtung pro Technik-/Nebenraum über und TL mit integriertem Bewegungsmelder
- Beleuchtung „Poubelle“ & „Buanderie“ über Bewegungsmelder
- Steckdose pro Technik-/Nebenraum (abschließbar)
- Anschlussdosen für Gebäudetechnik
- Eingangsleuchten über Bewegungsmelder
- Notbeleuchtung nach Erfordernis
- Brandmeldeanlage in der Tiefgarage und den Treppenhäusern
- TV-Anschluss mit Koaxialkabel zur HV im Abstellraum.
- Abschließbare Steckdosen im Treppenhaus und Buanderies Auswahl Anzahl erfolgt durch den Bauherrn.

Appartement : A-0-01, A-0-07, A-0-11, A-1-13, A-1-19, A-1-23

Hall

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

SDD

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 2 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V für Bad-Heizkörper
- 1 Stück Anschluss Erdung Dusche

Living/Séjour/Cuisine

- 2 Stück Ausschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Wechselschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V schaltbar für Arbeitslicht
- 10 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V (Abzugshaube)
- 1 Stück Steckdose 230V (Spülmaschine)
- 1 Stück Steckdose 230V (Kühlschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V (Backofen)
- 1 Stück Herdanschlussdose
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Débarras

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Terrasse/Balkon

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Chambre

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 6 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Appartement : A-0-08, A-0-09, A-0-10, A-1-16, A-1-20, A-1-21, A-1-22

Hall

- 1 Stück Wechselschaltung mit 2 Lichtpunkten
- 1 Stück Steckdose 230V

WC

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V

SDD

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 2 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V für Bad-Heizkörper
- 1 Stück Anschluss Erdung Dusche

Living/Séjour/Cuisine

- 2 Stück Ausschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Wechselschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V schaltbar für Arbeitslicht
- 10 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V (Abzugshaube)
- 1 Stück Steckdose 230V (Spülmaschine)
- 1 Stück Steckdose 230V (Kühlschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V (Backofen)
- 1 Stück Herdanschlussdose
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Débarras

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Terrasse/Balkon

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Chambre 1

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 6 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Appartement : A-0-02, A-0-04, A-1-18

Hall

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

WC

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V

SDD

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 2 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V für Bad-Heizkörper
- 1 Stück Anschluss Erdung Dusche

Living/Séjour/Cuisine

- 2 Stück Ausschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Wechselschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V schaltbar für Arbeitslicht
- 10 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V (Abzugshaube)
- 1 Stück Steckdose 230V (Spülmaschine)
- 1 Stück Steckdose 230V (Kühlschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V (Backofen)
- 1 Stück Herdanschlussdose
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Débarras

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Terrasse/Balkon

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Chambre 1

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 6 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Chambre 2

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 4 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Appartement : A-0-03, A-0-05, A-0-06, A-0-12, A-1-14, A-1-15, A-1-17, A-1-24

Hall

- 1 Stück Kreuzschaltung (3) mit 2 Lichtpunkten
- 1 Stück Steckdose 230V

WC

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V

SDD

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 2 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V für Bad-Heizkörper
- 1 Stück Anschluss Erdung Dusche

Living/Séjour/Cuisine

- 2 Stück Ausschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Wechselschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V schaltbar für Arbeitslicht
- 10 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V (Abzugshaube)
- 1 Stück Steckdose 230V (Spülmaschine)
- 1 Stück Steckdose 230V (Kühlschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V (Backofen)
- 1 Stück Herdanschlussdose
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Débarras

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Terrasse/Balkon

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Chambre 1

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 6 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Chambre 2

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 4 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Appartement : A-2-25

Hall d'entrée

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Hall de nuit

- 1 Stück Kreuzschaltung (3) mit 2 Lichtpunkten
- 1 Stück Steckdose 230V

WC

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V

SDD

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 2 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V für Bad-Heizkörper
- 1 Stück Anschluss Erdung Dusche

Living/Séjour/Cuisine

2 Stück Ausschaltung mit je 1 Lichtpunkt
1 Stück Wechselschaltung mit je 1 Lichtpunkt
1 Stück Steckdose 230V schaltbar für Arbeitslicht
10 Stück Steckdose 230V
1 Stück Steckdose 230V (Abzugshaube)
1 Stück Steckdose 230V (Spülmaschine)
1 Stück Steckdose 230V (Kühlschrank)
1 Stück Steckdose 230V (Backofen)
1 Stück Herdanschlussdose
1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Débarras

1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
1 Stück Steckdose 230V

Pro Terrasse

1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
1 Stück Steckdose 230V

Chambre 1

1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
6 Stück Steckdose 230V
1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Chambre 2

1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
6 Stück Steckdose 230V
1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Chambre 3

1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
4 Stück Steckdose 230V
1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Bureau

1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
4 Stück Steckdose 230V
1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Appartement : A-2-26, A-2-27

Hall d'entrée

1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
1 Stück Steckdose 230V

Hall de nuit

1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
1 Stück Steckdose 230V

WC

1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
1 Stück Steckdose 230V

SDD

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 2 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V für Bad-Heizkörper
- 1 Stück Anschluss Erdung Dusche

Living/Séjour/Cuisine

- 2 Stück Ausschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Wechselschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V schaltbar für Arbeitslicht
- 10 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V (Abzugshaube)
- 1 Stück Steckdose 230V (Spülmaschine)
- 1 Stück Steckdose 230V (Kühlschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V (Backofen)
- 1 Stück Herdanschlussdose
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Débarras

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Pro Terrasse

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Chambre 1

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 6 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Chambre 2

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 4 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Appartement : A-2-28

Hall d'entrée

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Hall de nuit

- 1 Stück Kreuzschaltung (3) mit 2 Lichtpunkten
- 1 Stück Steckdose 230V

WC

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V

SDD

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt (Spiegelschrank)
- 2 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V für Bad-Heizkörper
- 1 Stück Anschluss Erdung Dusche

Living/Séjour/Cuisine

- 2 Stück Ausschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Wechselschaltung mit je 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V schaltbar für Arbeitslicht
- 10 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Steckdose 230V (Abzugshaube)
- 1 Stück Steckdose 230V (Spülmaschine)
- 1 Stück Steckdose 230V (Kühlschrank)
- 1 Stück Steckdose 230V (Backofen)
- 1 Stück Herdanschlussdose
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Débarras

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Pro Terrasse

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 1 Stück Steckdose 230V

Chambre 1

- 1 Stück Wechselschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 6 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Chambre 2

- 1 Stück Ausschaltung mit 1 Lichtpunkt
- 4 Stück Steckdose 230V
- 1 Stück Data-Anschlussdose mit Cat7 Kabel zur HV

Allgemein:

pro Wohnung:

- 1 Stück Videosprechanlage
- 1 Stück Klingeldrucker Eingangstür
- 2 Stück Steckdose 230V für Waschmaschine/Trockner (**Buanderie**) (abschließbar)
- 1 Stück Steckdose Lüftungsgerät (Débarras)
- Anzahl Rauchmelder gemäß Angabe Fachfirma

pro Wohnraum-Fenster:

- 1 Stück Schaltung für Rollläden (**Gruppensteuerung optional**)

pro Heizkreis bzw. Fußbodenheizungsunterverteilung (FBHV)

- 1 Stück Raumthermostat (Unterputz)
- 1 Stück Stromanschluss (FBHV)
-



pro Cave: (Aufputz)

- 1 Stück mit 1 Lichtpunkt mit Bewegungsmelder
- 1 Stück Steckdose 230V

Hinweis: Sollten in den Betondecken Einbauspot gewünscht werden, so ist dies vor den Rohbauarbeiten mitzuteilen, damit geeignete Installationsdosen in den Beton eingebaut und die Leistungen angeboten werden können. Preis für 1 Stück Standard-LED Spot mit Betondose ca.180,-€ HTVA

11.4 Beleuchtung:



Allgemein:

Treppenhaus/Flur:

Wand-/Deckenleuchte inkl. integriertem Bewegungsmelder

Budget ca. **300,-€ HTVA**

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**



Balkon/Terrasse:

Wand- oder Deckenleuchte

Budget ca. **200,-€ HTVA**

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**



Keller/Buanderie:

Feuchtraumleuchte mit Acryl-Wanne

LED / IP65

Budget ca. **100,-€ HTVA**

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**



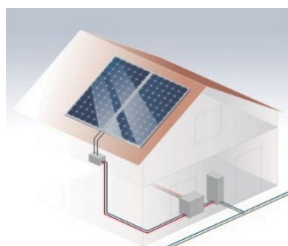
11.5 Verkabelung für Ladestation Elektrofahrzeug (28 Stück)

In der Tiefgarage wird die Verkabelung als Vorbereitung für die spätere Installation von bis zu 28 Ladestationen für Elektrofahrzeuge vorgesehen. Die Elektroladestation an sich ist **optional** erhältlich.

Die **optional** erhältliche Ladestation verfügt über eine Ladeleistung bis zu 3,7 kW (1ph) / 11 kW (3ph). Die Installation muss über eine zentrale intelligente Regelung gesteuert werden. Das System wird über die spätere Hausverwaltung verwaltet und abgerechnet.

Budgetpreis je Ladestation in Grundausstattung bis **ca. 3.500,- € HTVA**.

11.6 Photovoltaik Anlage



Auf dem Dach des Gebäudes wird an geeigneter Stelle eine Photovoltaik Anlage installiert. Erforderliche Wechselrichter können eventuell im Dachraum, oder im Technikraum montiert werden. Der **Stromertrag** wird für den allgemeinen Stromverbrauch (Wärmepumpe, Beleuchtung Allgemeinbereiche, Lift etc.) genutzt und **reduziert** somit die **Nebenkosten**.

Der Montageort wird mit dem Installateur gemeinsam festgelegt.

Vorgesehen sind bis zu 60 KW.

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 12 – INNENPUTZ-TROCKENBAU

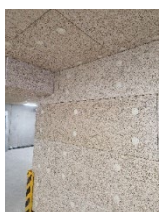
12.1 Innenputz Decke/Wand

Alle **Deckenflächen** in Wohnräumen erhalten einen glatten Gipsputz mit malerfertiger Oberfläche.

Die **Wandflächen** der Wohnräume werden raumhoch mit einem glatten Gipsputz zur Aufnahme einer Tapete versehen.

Bäder/Duschen werden an den Wänden mit einem Kalkzementputz zur Aufnahme eines Fliesenbelages beschichtet.

Garagen, Keller-, Abstell- und Anschlussräume erhalten keinen Verputz



12.2 Innenwand- und Decken-Dämmung

Entsprechend dem Energiepass erhalten Räume teilweise an den Wänden, bzw. Decken eine **Dämmplatte (WDVS)** (z.B.: Fibraroc) in den erforderlichen Stärken. Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

12.3 Trockenbau

Appartement A-2-25, A-2-26, A-2-27, A-2-28

Alle Dachschrägen erhalten in den Wohnräumen eine Verkleidung aus **GK-Platten** auf entsprechender Unterkonstruktion, einschließlich verspachteln als Grundlage für die Malerarbeiten.



Titel 13 – ESTRICHARBEITEN

13.1 Nebenräume

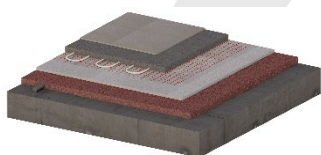
Die Räume erhalten einen Zement-Verbund-Estrich zur Aufnahme eines **Fliesenbelages**, oder einer **Oberflächenbeschichtung** auf Zementbasis mit Versiegelung. Die Festlegung erfolgt durch den **Bauherrn**.

Gilt für folgende Räume:

UG: Alle Räume außer Garage und Poubelles.

13.2 **pro Wohneinheit, Treppenhaus:**

Die Räume erhalten auf den Böden einen schwimmenden **Zement- oder Fließestrich**. Die Konstruktionshöhe einschließlich der Dämmung (Thermoestrich, oder Dämmung) und des Bodenbelages beträgt hier **max. 18cm**. Die Höhe richtet sich nach den technischen Anforderungen, bzw. dem Energiepass. Die Oberflächen werden entsprechend den vorgesehenen Bodenbelägen hergestellt. Liegen uns die Angaben zur Belagsstärke nicht vor Ausführung des Estrichs vor, nehmen wir eine einheitliche Belagsstärke von 13mm an.



13.3 Schleifbeton

Im Bereich der Tiefgarage, der Tiefgarageneinfahrt und des Poubellesraumes wird eine geschliffene Beton-Bodenfläche hergestellt. Diese benötigt keine weiteren Beläge.

Titel 14 – FLIESENARBEITEN

14.1 Nebenräume

Hier wird gegebenenfalls ein Fliesenbelag im Format 30x30cm verlegt. Umlaufend wird ein Sockel aus den gleichen Fliesen geschnitten und verlegt. Budget **Bodenfliese** Ausstellungspreis bis **25,-€/m² HTVA** enthalten. Alternativ **Bodenbeschichtung** mit einer Versiegelung. Die Festlegung und Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.
UG: Alle Räume außer Treppenhaus, Garage und Poubelles.

14.2 Treppenhaus

Die Flure der Allgemeinheit werden mit einem Fliesenbelag bis Format **60x60cm** verlegt. Die Treppenstufen werden mit einem Fliesenbelag von **1,20 cm** Breite verlegt. Umlaufend wird ein Sockel aus den gleichen Fliesen geschnitten und verlegt. Budget **Bodenfliese** Ausstellungspreis bis **80,-€/m² HTVA** enthalten. Budget **Sockelfliese** Ausstellungspreis bis **10,-€/m HTVA** enthalten. Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.



14.3 pro Wohneinheit

Wohnraumböden (außer Schlafräume) sind vorgesehen für einen Fliesenbelag in den **Abmessungen 60x60 bis 20x120 cm** in gerader Verlegung. (**z.B. Holzoptik-Dielen**) Budget **Bodenfliese** Ausstellungspreis bis **80,-€/m² HTVA** enthalten. Budget **Sockelfliese** Ausstellungspreis bis **10,-€/m HTVA** enthalten.

In Bädern sind die **Wände raumhoch**, in WCs bis 1,20m (2 Wände) für einen Fliesenbelag vorgesehen, bis zum Format **30x60cm** gerade verlegt. Budget **Wandfliese** Ausstellungspreis bis **80,-€/m² HTVA** enthalten. Die Auswahl aller Fliesen erfolgt bei einer **Fachfirma**, die von der SOLID festgelegt wird.

Hinweis: Sollten Teilbereiche der Wände keine Fliesen erhalten, so ist es erforderlich das der Putz in diesen Bereichen vom Maler eine weitere Beschichtung (z.B. Spachtelung, oder Filzputz) vor dem Anstrich erhält

14.4 Allgemeiner Hinweis

Es sind keine **Dekore, Bordüren, Mosaik** oder andere Sonderformen im Grundpreis enthalten. Optional können diese jedoch einschließlich Verlegung laut Ihrer Auswahl angeboten werden. Im Bereich von Fliesenkanten werden **Schlüter®-JOLLY-P** Profile in Farbe nach Wahl aus der Herstellerfarbkarte ausgeführt. Die Verfugung im Wand- und Bodenbereich erfolgt standardmäßig in Zementgrau. Andere Farben sind optional möglich und können bei der Fliesenauswahl gewählt werden. Die erforderlichen Wartungs- und Bewegungsfugen werden mit Silikondichtstoff in Farbe passend zur Zementfuge hergestellt. Die Kalk-Zementputzflächen in den Bädern die keine Wandfliesen erhalten, müssen vom Maler entsprechend weiter behandelt werden. Vorgesehen ist hier ein **Filzputz** in Farbe Weiß.

Titel 15 – PARKETT-, LAMINAT- ODER VINYLBELÄGE



15.1 pro Wohneinheit Alle Bodenflächen der **Schlafräume**, sind vorgesehen für einen Parkett-, Laminat- oder Vinylbelag. Schwimmend auf Trittschallbahn verlegt. Der Wandabschluss erfolgt mittels einer passenden Sockelleiste sichtbar verschraubt, geklebt oder genagelt.

Budget Parkett laut Ausstellungspreis bis **80,-€/m² HTVA** enthalten.

Budget Sockelleiste laut Ausstellungspreis bis **10,-€/m² HTVA** enthalten.

Auswahl aller Böden erfolgt bei einer **Fachfirma**, die von der SOLID festgelegt wird.

Hinweis: Die Auswahl der Aufteilung des Bodenbelags zwischen Fliesen und Parkett usw. liegt beim Endkunden, die von uns getroffene Aufteilung dient nur als Beispiel.

Titel 16 – MALERARBEITEN

16.1 Nebenräume

Diese erhalten an den **Wänden und Decken** einen 2-fachen **Anstrich** in Farbe Weiß matt, ohne Glattvlies oder Tapete.

UG: Alle Räume außer Treppenhaus, Garage und Poubelles.

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

16.2 pro Wohneinheit

Wand- und Deckenflächen in **Wohnräumen** werden entsprechend vorbereitet, einschließlich kleiner Spachtelarbeiten. Anschließend mit Tiefengrund gestrichen und die Wände mit **Glattvlies** beschichtet. Die Wand und Deckenflächen erhalten einen 2-fachen Deckanstrich in Farbe matt weiß. Bei der Auswahl von abgetönten Farben können Mehrpreise entstehen. Die Farbwahl wird an der Baustelle gemeinsam mit dem Maler getroffen.

16.4 Hinweis

In den vorstehend aufgeführten Malerarbeiten sind alle Vorleistungen wie das Ausbessern kleiner Putzschäden, Spachtelarbeiten, Grundanstriche, Dehnungsfugen, Schutzmaßnahmen etc. enthalten.

Titel 17 – INNENTÜREN



17.1 Holz-Innentüren

1-flügelige Holz-Drehtüren mit **Umfassungszarge**, Baurichtmaß bis zu **88,5 x 213,5 cm**. Oberflächen nach Ihren Wünschen laut Auswahl in der Ausstellung unseres Lieferanten. Die Türblätter werden als Röhrenspan-Elemente in hochwertigster Qualität gefertigt. Bei der WC-Tür wird ein Schloss mit 4-Kant Verriegelung vorgesehen.

Budgetpreis Türelement mit Drücker bis **580,-€/Stück HTVA**

Auswahl aller Türen erfolgt bei einer **Fachfirma**, die von der SOLID festgelegt wird.

App. A-0-01	2 Stück Türen
App. A-0-02	5 Stück Türen
App. A-0-03	5 Stück Türen
App. A-0-04	4 Stück Türen
App. A-0-05	5 Stück Türen
App. A-0-06	5 Stück Türen
App. A-0-07	2 Stück Türen
App. A-0-08	3 Stück Türen
App. A-0-09	3 Stück Türen
App. A-0-10	3 Stück Türen
App. A-0-11(b=1,01m)	1 Stück Tür
App. A-0-12	5 Stück Türen
App. A-1-13	2 Stück Türen
App. A-1-14	5 Stück Türen
App. A-1-15	5 Stück Türen
App. A-1-16 (b=1,01m)	3 Stück Türen
App. A-1-17	5 Stück Türen
App. A-1-18	6 Stück Türen
App. A-1-19	2 Stück Türen
App. A-1-20	3 Stück Türen
App. A-1-21	3 Stück Türen
App. A-1-22	3 Stück Türen
App. A-1-23 (b=1,01m)	1 Stück Tür
App. A-1-24	5 Stück Türen
App. A-2-25	8 Stück Türen
App. A-2-26	6 Stück Türen
App. A-2-27	5 Stück Türen
App. A-2-28	6 Stück Türen

17.2 Glas-Türen



1-flügelige Glas-Drehtüren mit Umfassungszarge, Bauricht-maß bis zu **90x213,5x26 cm** analog zu vorgenannten Türen. Für die vorgenannten Türelemente mit Griffmulde ist ein Budgetpreis (ohne Montage) bis **980,-€/Stück HTVA** enthalten. Auswahl aller Türen erfolgt bei einer **Fachfirma**, die von der SOLID festgelegt wird.

App. A-0-02	1 Stück Tür
App. A-0-03	1 Stück Tür
App. A-0-04	1 Stück Tür
App. A-0-05	1 Stück Tür
App. A-0-06	1 Stück Tür
App. A-0-12	1 Stück Tür
App. A-1-14	1 Stück Tür
App. A-1-15	1 Stück Tür
App. A-1-17	1 Stück Tür
App. A-1-18	1 Stück Tür
App. A-1-24	1 Stück Tür
App. A-2-25	2 Stück Türen
App. A-2-26	2 Stück Türen

App. A-2-27

1 Stück Tür

App. A-2-28

2 Stück Türen



17.3 Glas-Schiebtüren

1-flügelige Glas-Schiebetüre AUF-WAND-MONTAGE, Baurichtmaß bis zu **101x213,5x26 cm** analog zu vorgenannten Türen. Für die vorgenannten Türelemente mit Griffmulde ist ein Budgetpreis (ohne Montage) bis **1900,-€/Stück HTVA** enthalten. Auswahl aller Türen erfolgt bei einer **Fachfirma**, die von der SOLID festgelegt wird.

App. A-1-16

1 Stück Tür **(optional)**

App. A-2-27

1 Stück Tür

17.4 Holz-Schiebtüren



1-flügelige Holz-Schiebetüren AUF-WAND-MONTAGE Baurichtmaß bis zu **101 x 213 x26cm** analog zu vorgenannten Türen.

Für die vorgenannten Türelemente mit Drücker ist ein Budgetpreis (ohne Montage) bis **1000,-€/Stück HTVA** enthalten. Auswahl aller Türen erfolgt bei einer **Fachfirma**, die von der SOLID festgelegt wird.

App. A-1-16

1 Stück Tür **(optional)**

17.5 Wohnungseingang (34 Stück)



1-flügelige Holz-Drehtüren wie vor, jedoch als Wohnungseingangstür. Baurichtmaß bis **101x213,5x26 cm** ausgestattet mit Mehrfachverriegelung, Kältefeind, Türspion und Türschließer als T30-Element.

Ein Budgetpreis von **2200,-€/Stück HTVA** ist enthalten.

Alle Wohnungen je 1 Stück Tür

Auswahl dieser Türen erfolgt durch den **Bauherrn**.

17.6 Stahlblech-Innentüren (18 Stück)

Nebenräume

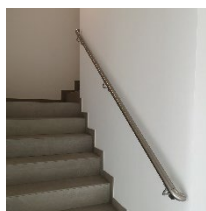
1-flügelige Stahl-Drehtüren mit **Umfassungszarge**, Baurichtmaß bis zu 88,5 x 201 cm. Für Keller- und Nebenräume

Räume UG

18 Stück Türen

Auswahl dieser Türen erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 18 – SCHLOSSERARBEITEN und Absturzsicherungen



18.1 Handlauf

Im Bereich der Treppen wird ein **Edelstahlhandlauf** montiert. Bestehend aus einem **Rundrohr ca. 42mm** mit sichtbarere Wandbefestigung einseitig montiert.

Budget bis **150,-€/lfm HTVA**

Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.



18.3 Treppengeländer

Im Bereich der Innentreppen wird ein pulverbeschichtetes **Stahlgeländer** bestehend aus Ober- und Untergurt mit senkrechten Füllstäben und einem **Edelstahlhandlauf** montiert.

Die Schlussbeschichtung erfolgt durch eine Pulverbeschichtung in RAL-Farbe. Budget bis **850,-€/lfm HTVA** enthalten. Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.



18.3 Balkongeländer

Die Balkone im 1. Obergeschoss erhält ein Brüstungsgeländer im Bereich der Mauerkrone, bestehend aus pulverbeschichtetem Stahl oder Glas mit Schienenhalterung. Ein Budget bis **950,-€/lfm HTVA** ist vorgesehen. Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 19 – AUSSENPUTZ, FASSADE



19.1 Putzfassade

Die Außenwände des Hauses werden im nicht erdberührenden Bereich mit einem **WDVS-System** in Dämmstärke **260mm** in Wärmeleitfähigkeitsgruppe (WLG) **035** verkleidet. Nach erfolgter Armierung erhält die Fassade einen **mineralischen-Edelputz** mit einer Körnung von 3mm. Die Struktur wird als Scheibenputz ausgeführt. Nach Abschluss des Oberputzes erhält die komplette Fassade einen **Egalisationsanstrich** als zusätzlichen Schutz. Die Farbe der Fassade ist zum größten Teil in Weiß vorgesehen. Gewählte Ausführung mit **Mineralwolle**.

Die Auswahl durch **Bauherrn**.

Titel 20 – AUSSENANLAGEN



20.1 Balkone und Loggien

Die in den Architektenplänen dargestellten Balkone und Loggien erhalten die wie in Titel Dachdeckerarbeiten beschriebenen Abdichtungen. Auf dieser Abdichtung wird eine Gummi-Schrot-Schutzmatte verlegt um die Dachabdichtung zu schützen. Hierauf erfolgt die Verlegung von **keramischen Terrassenplatten** im Format bis **60x60cm**.

Material-Budget laut Ausstellungspreis bis **80,-€/m² HTVA**

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.



20.2 Zuwegung + Terrassen im EG

Bürgersteig erfolgt auf einem Schotter-/Splittbett mittels **Betonpflastersteinen oder großformatigen Platten**.

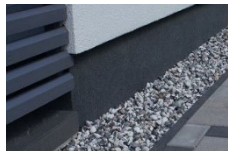
Material-Budget laut Ausstellungspreis bis **80,-€/m² HTVA**

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.



20.3 Entwässerung

Im Bereich der Haustür wird eine Ablaufrinne mit Stahlrost eingebaut und an die offene Rinne angeschlossen.



20.1 Spritzschutz

Gebäudeumlaufend wird in nicht befestigten Bereichen ein Spritzschutzstreifen zum Schutz der Fassade gegen Verschmutzung hergestellt werden. Die Einfassung erfolgt mittels eines **Tiefbordsteins 100x20x8cm**. Splitt in der Körnung ca.10/20

20.4 Gärtnerische Gestaltung

Die Bepflanzung des Allgemeinbereiches ist mit vorgesehen. Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 21 – LIFTANLAGE



21.1 Liftschacht (pro Lift)

Die Schachtunterfahrt wird als **WU-Betonwanne** in der erforderlichen Tiefe gebaut. Alle **Schachtwände** werden in **Stahlbeton** mit einer Wandstärke von mind. 20cm hergestellt. Der obere Schachtabschluss erfolgt mittels einer Stahlbetondecke. In dieser Decke ist eine Schachtlüftung der erforderlichen Dimension, welche mittels Kaminmantelsteinen bis über das Dach geführt wird. Die Verkleidung erfolgt analog zum Schornstein.

Durch den Einbau des **BlueKit®** werden die obligatorische Entrauchung und Lüftung von Aufzugsschächten so gesteuert, dass der Heizenergieverlust auf ein absolutes Minimum reduziert wird. Gleichzeitig bleibt die Lüftung des Aufzugsschachtes im Pannenfall und während der Wartungsarbeiten gewährleistet.

21.2 Lifttüren (pro Lift)

Alle Automatiktüren werden als **Stahlblechtüren** in Standardfarbton des Lieferanten geliefert und montiert.



21.3 Liftkabine (pro Lift)

Die Kabine erhält eine **farbige Innenwandverkleidung** laut Standardfarben des Lieferanten. An der Decke befindet sich eine Verkleidung mit Beleuchtung. Als Bodenbelag ist ein **Fliesenbelag** gleich dem Treppenhaus enthalten. Nutzlast der Kabine: **630kg** bei einem Schachttinnenmaß von ca.175x165cm laut Plan. Fördergeschwindigkeit 1m/s.

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 21 – BRIEFKASTENANLAGE



21.1 Mehrteilige Anlage (1 Stck à 16 + 1 Stck à 12)

Die Anlage wird mit insgesamt **16 bzw 12 Stück** Briefkästen im Format ca. 37x28x11cm (BxHxT) geliefert und in die Fassade integriert. Vorgesehene Farbe der Anlage ist in **RAL-Farbtton**.

Die Beschriftung der Briefkästen erfolgt durch die Hausverwaltung.

Einbauort: Jeweils im Außenbereich des Eingangs.

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 22 – VIDEOSPRECHANLAGE

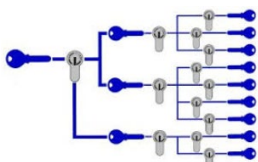


22.1 Sprechanlage

Die Haustür wird mittels einer Videosprechanlage mit Farb-Kamera ausgerüstet. Die Außeneinheit wird in der Fassade integriert und mit der jeweiligen Sprechstelle im Innenbereich mit Farbbildschirm verbunden. Die Außenkamera lässt sich von der Sprechstelle steuern.

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 23 – SCHLIESSANLAGE



23.1 Komplettes Gebäude

Die Gebäude-Schließanlage ist im **Leistungsumfang enthalten**. Hier wird vom Bauherrn ein entsprechender Schließplan festgelegt und eine geeignete Anlage als **Hauptschlüssel-System** (ohne Generalschlüssel) im Gebäude verbaut.

Später können so alle zugehörigen Bereiche und Räume mit nur einem Schlüssel geöffnet werden.

Die Auswahl erfolgt durch den **Bauherrn**.

Titel 24 – ALLGEMEIN

Um die bestmögliche Qualität in der Ausführung zu gewährleisten, verpflichtet sich der Käufer die Auswahl aller Materialien ausschließlich bei den durch den SOLID mit den Arbeiten beauftragten Handwerksbetrieben vorzunehmen. Der Einbau erfolgt durch die Handwerksbetriebe, die von SOLID beauftragt sind. Unternehmer oder Handwerker, die nicht von SOLID beauftragt wurden, erhalten kein Zugangsrecht auf der Baustelle bzw. Zugang zu den Wohnungen

Titel 25 – ÜBERGABE

Nach Abschluss der Arbeiten erfolgt auf Einladung der SOLID die Schlüsselübergabe. Dabei wird in Gegenwart beider Parteien ein Übergabeprotokoll angefertigt (Art. 1601-7 des Gesetzes vom 28.12.1976). Vor, aber spätestens bis zur Schlüsselübergabe sind alle noch ausstehenden Rechnungen für das Gebäude sowie für die beauftragten Zusatzarbeiten zu bezahlen. SOLID ist berechtigt die Schlüsselübergabe erst nach vollständiger Begleichung aller Rechnungen durch den Erwerber vorzunehmen.

Titel 26 – EIGENLEISTUNGEN

Selbstverständlich können Sie an Ihrem Bereich Eigenleistungen erbringen. Bitte bedenken Sie jedoch, dass die im Zuge dieser Arbeiten entstehenden Leistungen auf eigene Regie und Verantwortung erstellt werden. Wir können für diese Arbeiten keine Gewährleistung bzw. Haftung übernehmen.

Ihre gewählten Eigenleistungen können erst nach erfolgter Abnahme ausgeführt werden. Eigenleistungen während der laufenden Bauarbeiten können aufgrund unserer Garantieleistungen leider nicht gestattet werden.

Bei Vertragsabschluss muss festgehalten werden welche Arbeiten in Bauherrneigenleistung erbracht werden. In diesem Falle wird die entsprechende Vergütung der Arbeiten beziffert und festgehalten.

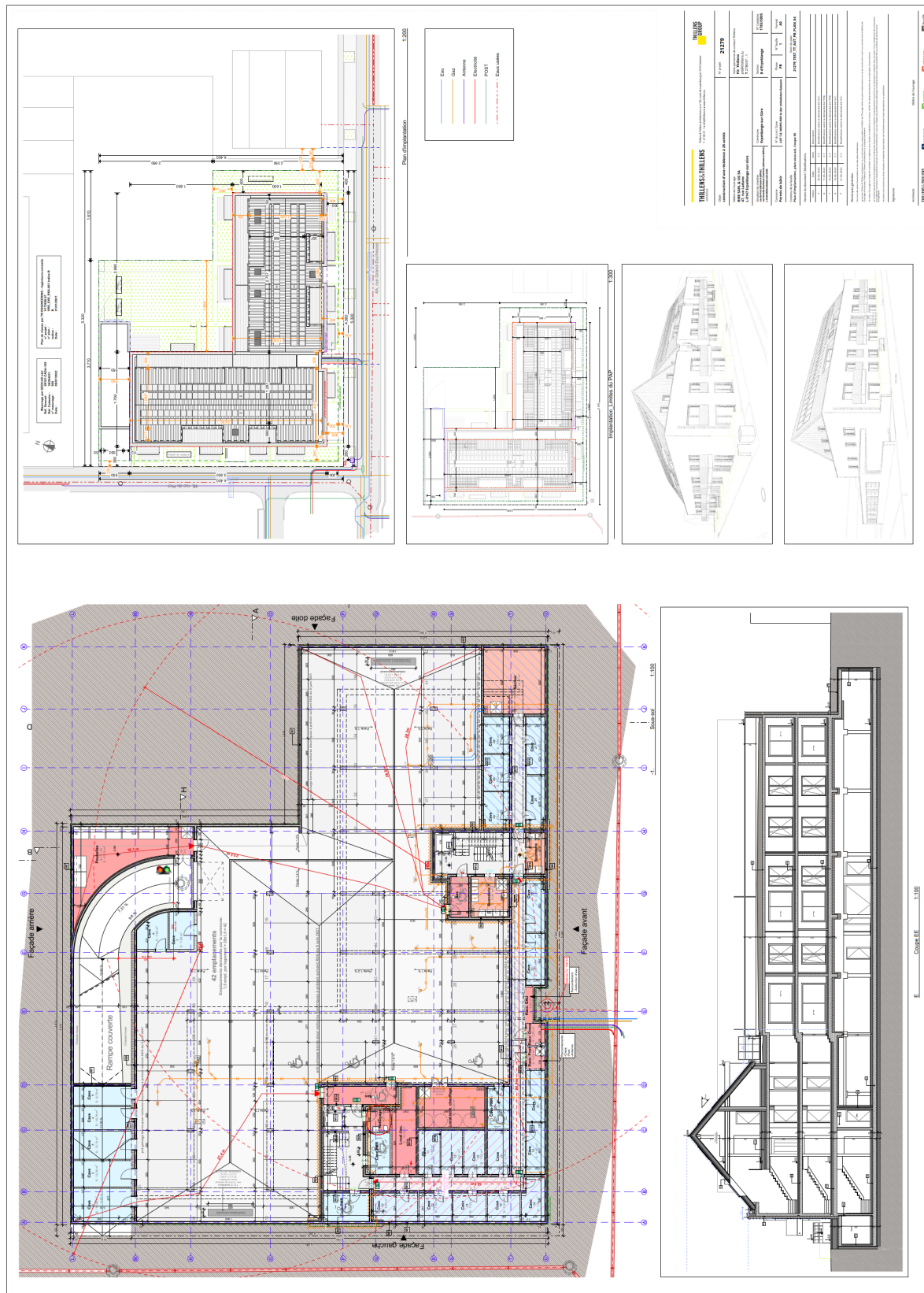
Titel 27 – SONDERWÜNSCHE

Sonderwünsche welche nicht in dieser Baubeschreibung benannt, oder beschrieben wurden, sind in unserer Leistung nicht enthalten. Sollten Ihre besonderen Vorstellungen nicht schon in unserer Leistung enthalten sein, können diese natürlich trotzdem berücksichtigt werden. Teilen Sie uns Ihre persönlichen Wünsche rechtzeitig mit, damit wir Ihnen frühzeitig ein maßgeschneidertes Angebot erstellen können. So behalten Sie immer den Überblick und haben die volle Kostenkontrolle. Natürlich können auch während der Bauzeit Sonderwünsche realisiert werden, aber in den meisten Fällen auf Kosten der Bauzeit.

Titel 28 – ZUSATZLEISTUNGEN

Sollten Abweichungen zu der vorbeschriebenen Leistungsbeschreibung entstehen, so werden diese Leistungen als zu vereinbarende Mehrleistungen als Ergänzungs- oder Zusatzbeschreibung erfasst. Eventuelle Mehrkosten werden in dieser Beschreibung aufgeführt und bedürfen zur Ausführung Ihrer schriftlichen Bestätigung. Sollten die in der Baubeschreibung aufgeführten Budgetpreise überschritten werden, so erhalten Sie ein entsprechendes Zusatzangebot in dem die Mehrkosten aufgeführt werden.

Titel 32 - PLANUNTERLAGEN





Titel 33 - INHALTSVERZEICHNIS

Titel 1 – ALLGEMEINES	1
Titel 2 – ARCHITEKTEN- UND INGENIEURLEISTUNGEN	1
Titel 3 – ERD-, MAURER- UND BETONARBEITEN	2
Titel 4 – GESCHOSSTREPPEN	4
Titel 5 – ZIMMERERARBEITEN	4
Titel 6 – DACHDECKERARBEITEN	5
Titel 7 – KLEMPNERARBEITEN	6
Titel 8 – HAUSTÜR, FENSTERANLAGEN UND ZUBEHÖR.....	6
Titel 9 – HEIZUNGSANLAGE.....	11
Titel 10 – SANITÄRINSTALLATION.....	13
Titel 11 – ELEKTROINSTALLATION	15
Titel 12 – INNENPUTZ-TROCKENBAU.....	24
Titel 13 – ESTRICHARBEITEN	24
Titel 14 – FLIESENARBEITEN	25
Titel 15 – PARKETT-, LAMINAT- ODER VINYLBELÄGE	26
Titel 16 – MALERARBEITEN	26
Titel 17 – INNENTÜREN.....	26
Titel 18 – SCHLOSSERARBEITEN und Absturzsicherungen.....	28
Titel 19 – AUSSENPUTZ, FASSADE	29
Titel 20 – AUSSENANLAGEN	29
Titel 21 – LIFTANLAGE	30
Titel 21 – BRIEFKASTENANLAGE	31
Titel 22 – VIDEOSPRECHANLAGE	31
Titel 23 – SCHLIESSANLAGE.....	31
Titel 24 – ALLGEMEIN	31
Titel 25 – ÜBERGABE	32
Titel 26 – EIGENLEISTUNGEN	32
Titel 27 – SONDERWÜNSCHE	32
Titel 28 – ZUSATZLEISTUNGEN	32
Titel 29 – TOLERANZEN.....	33
Titel 30 – GEWÄHRLEISTUNG	33
Titel 31 – UNTERSCHRIFTEN.....	33
Titel 32 – PLANUNTERLAGEN	34
Titel 33 - INHALTSVERZEICHNIS.....	38